

Jung wil oben an/ vnd aller Drien das fac totum seyn. Es wil hie ein jeder loser Mann vnd Lump wider ehrliche Viderleut seyn / sie trocken / schmecken / schmecken / registriren vnd pocken. Sage mir / Ist dem nicht also? Ach / der lose Mann wil Herr seyn / der Ehrliche sol Knecht vnd Vaterhan seyn. Dann es der losen Leut hie viel giebt / die sich bey diesen schwürigen beirübten Zeiten schwerer Reden vernehmen lassen nicht allein / sondern auch mehr vnd weiters nicht wünschen / als daß nur der Bock angienge / daß die Soldaten die Stadt plockquirten / da wolten sie dann erst recht ein guten Muth haben / der Obrigkeit vnd den Reichen in die Häuser fallen / alles plündern / rauben / vnd ihnen ein mal recht lassen wol seyn / vnd ihnen wieder einrecken / was sie verschuldet. O der bösen / schendlichen / vndanckbaren Teuffelskinder! Es wil ein jeder aus seines Vaters Haus das Regiment bestellen / vnd sein Bruder zum Fürsten machen. Da er doch weder Brodt noch Kleid in sein Haus hat / vnd des gemeinen Nutzen Arzte nicht seyn kan. Sage mir / Ist dem nicht also? Warumb solte dann vnser Jerusalem nicht dahin fallen / vnd vnser Juda / vnser Land nicht zu boden liegen? Dann vnser Volcks Jung vnd sein Thun ist wider den H e r r r r / vnd den Augen seiner Majestät widerstreben sie in dem sie so frevel wider das Regiment / das doch sein Ordnung / reden vnd thun / vnd so muthwillig demselbigen widerstreben: da sie doch den Augen seiner Majestät widerstreben / in dem sie der Obrigkeit / die sein Majestät / widerstreben. Wann nun dieses böse Leut in ihrem bösen losen Hergehen / Sinn vnd Gemüth nur dächten da gieng es je hin / wiewol es an sich nichts recht. Das ist aber zu erbarmen / vnd das aller ärgst vnd schrecklichste / daß sie hirta so vermessen / daß sie ihr Wesen kein heel hat / sondern sie rühmten sich noch ihrer Sünde / wie die zu Sodom / vnd verbergen sie nicht. Wie sie dann solche Reden ohne schew vnd vnverholen vor menniglichen heraus sagen / vnd noch nicht lang nur ein vermessene Person die Reden zu enbieren lassen: Es thu kein gut in der Stadt / biß ein mal die Armen den Reichen in die Häuser fallen / vnd sich auch ein mal bereichen / daß doch Gott gebe / daß nur der Handel angienge! r.

Ihr Wesen  
hat sie kein  
heel.

Was biß für  
ein Growes  
seye.

Sind aber diß nicht vermessene freche Reden? Darüber ich / wann ich sie höre / oder dran dencke / von Hersen erschrecke. Dann ich groß Sorg trage / weil diese lose Leut es machen / wie die lose Leut zu Jerusalem / daß es an dem / daß es vnser Stadt vnd Land werd gehen / wie Jerusalem vnd Juda / vnd ich mit Esaia hie wol klagen vnd seuffzen möchte: Jerusalem fellest dahin / (Ach vnser Bim fellest dahin!) vnd Juda liegt da. (Ach vnser Land liegt da!) Weil ihr Jung vnd Thun wider den H e r r r r ist / r. (Ach vnser Volcks Jung vnd Thun ist wider den H e r r r r / r.) Wehe ihrer Seelen!  
Dann

059

057

063

053

068

048

008

Ende

Anfang